

- 2 -

bestimmt sind.

3) Mit Schreiben vom 11. November 1941 (Nr. 675/41 ST) erklärte sich das Reichsinstitut auf die diesseitige Anfrage vom 6. November 1941 bereit, die Uebermittlung und Bezahlung der Aufnahmen von 5 Urkunden aus dem Nationalarchiv zu übernehmen, die Dr. Bock für das Deutsche Historische Institut in Rom in Auftrag gegeben hatte und die wegen ihres Formats nur auf photographischem Wege, nicht mit Kontophotogerät, angefertigt werden konnten. Dieselben werden hierneben mit der Bitte um weitere Veranlassung übersandt:

Arch.nat. J 611 Nr. 41

Arch.nat. J 985 Nr. 2

Arch.nat. L 307 Nr. 10

Arch.nat. L 307, Nr. 40

Arch.nat. L 308, Nr. 19

Eine Rechnung liegt auch für diese Aufnahmen noch nicht vor.

4) Vom Photographen Chaumien sind weiter angefertigt eine größere Anzahl von Aufnahmen der im coffe-fort des Bürgermeisters von St.-Dié verwahrten ältesten Urkunden des dortigen Stadtarchivs. Es handelt sich um

1) Otto I 965 Juni 2.

2) Erzbischof Numerian

3) Heinrich IV 1092 August 12 (Original und Abschrift)

4) Lucius III 1181 Januar 22

5) Registre ancien des gents de St.-Dié